

0

Ausführliche Informationen unter paschen-erdbau.de/eichenprozessionsspinner

# **KONTAKT**

Sampehler Straße 2 · 16845 Bückwitz

033970 51551

**.** 033970 969378

info@paschen-erdbau.de

paschen-erdbau.de

# GALABAU EICHENPROZESSIONSSPINNER

 $Information \cdot Behandlung \cdot Bekämpfung$ 



Neben den Fraßschäden verursacht der Eichenprozessionsspinner gesundheitliche Schäden. Die Brennhaare der Raupen haben Widerhaken, die eine Brennsubstanz enthalten. Bei der Brennsubstanz handelt es sich um das Eiweißgift Thaumetopein, welches im Kontakt mit Haut und Schleimhäute seine biochemische Reizwirkung entfaltet.

### AUSWIRKUNGEN BEI KONTAKT

- Allergische Reaktionen, angefangen von punktuellen Hautrötungen, leichten Schwellungen, starkem Juckreiz und Brennen.
- Reizungen an Mund- und Nasenschleimhaut.
- Einatmen kann zu Bronchitis, schmerzhaften Husten sowie Asthma führen.
- Begleitend kann Schwindel, Fieber, Müdigkeit und eine Bindehautentzündung auftreten.

Suchen Sie auf jeden Fall einen Arzt auf.

## **VORSICHTSMASSNAHMEN**

- Meiden Sie Gebiete, in denen der Befall auftritt.
- Raupen und Nester nicht berühren.
- Gifthaare behalten über mehrere Jahre ihre Wirkung.
- Bekämpfung nur von Fachleuten mit entsprechender Schutzausrüstung durchführen lassen.
- Bei einem Kontakt / Auftreten von allergischen Symptomen sollte ein Arzt / Hautarzt aufgesucht werden!



#### **IHRE VORTEILE**

- Bekämpfung durch Fachpersonal
- Gesundheitliche Schädigung für Mensch und Tier werden reduziert
- ✓ Kostenloses Angebot
- ✓ Faires Preis-/Leistungsverhältnis
- ✓ Bäume werden nicht beschädigt

#### **GEGENMASSNAHMEN**

Abhängig vom Entwicklungsstadium des Eichenprozessionsspinners kommen unterschiedliche Verfahren zum Einsatz. In den ersten beiden Stadien kommen vorbeugende Maßnahmen zum Einsatz, wie das Spritzen mit Wachstumsregulatoren. Nach der 2. Häutung, im 3. Entwicklungsstadium beginnen die Raupen ca. 3mm lange Brennhaare auszubilden. Ab diesem Zeitpunkt helfen nur noch mechanische Maßnahmen um die Gefahr durch Brennhaare einzudämmen. Das Absaugverfahren hat sich als das effektivste herausgestellt und wird ausschließlich von Fachpersonal mit Schutzausrüstung durchgeführt. Nach der Absaugung werden die entfernten Materialien fachgerecht entsorgt.